

23.08.2019: 2. Spieltag BB – Liga

SV Altlüdersdorf – FSV Bernau 1:0 (1:0)

SVA: Walter – Schade, Bielecki, Marten, A. Jimenez – A. Riehl – Sidorowicz, D. Jimenez (33. Kuipou, 86. Bergner), Gras – Bejuk, F. Riehl (92. Krystek)

FSV: Kempfer – Mahnke, Coric (73. Nehls), Pönisch, Flach (46. Wannke) – Becke, Savkovic – König (69. Bergmann), Saberdest, Schadow – Lange

SR: Daniel Läser (Berlin) Z: 165

Tore: 1:0, 4. F. Riehl (Flache Eingabe Bejuk)

Gelbe Karten: Bielecki, A. Riehl, Kuipou, Bejuk, A. Jimenez (alle F) – Mahnke, Flach, Savkovic, König, Pönisch, Wannke (alle F)

Gelb/Rot: 93. Savkovic (Bernau, UB)

Beste Spieler: A. Riehl, Marten, A. Jimenez – Kempfer, Coric, Savkovic

“Vorerst als Tabellenführer”

SVA-Trainer Steffen Borkowski erwartete ein zurückhaltendes Spiel unter herrlicher Flutlichtatmosphäre. “Beide Mannschaften hatten einen großen Umbruch und wissen noch nicht, wo sie in der Liga stehen”, so seine Vermutung.

Doch in den anschließenden 95 Minuten entwickelte sich eine sehr intensive Partie, die Schiri Läser zu einem “Kartenspiel” einlud.

Nach einem ersten Gästetorschuss durch Alexander Schadow (2.), den er über den rechten Winkel zog, antwortete der Gastgeber mit einem klasse Spielzug. Glänzend von Tomasz Bejuk über die rechte Seite vorbereitet, war die frühe Führung durch Florian Riehl der Lohn (4.). Er brauchte zentral nur noch einnetzen. Nachdem dann Sven Marten einen Kopfball nach Ecke von Andre Jimenez knapp über den Balken setzte (7.), beteiligte sich Bernau besser am Spiel. Sie spielten optisch durchaus gefällig, aber nicht wirklich zwingend. Bis zur Halbzeit sahen die Zuschauer fortan eine recht ausgeglichene Partie. Nach Freistoß von halbrechts durch Lucas König setzte Kapitän Damir Coric seinen Kopfball über das Tor (30.). Bis zur Pause war dann nur noch ein Schuss von Milos Savkovic (37.) erwähnenswert. Er strich weit links vorbei.

In Abschnitt zwei agierte der SVA deutlich aktiver, versäumte aber die Vorentscheidung. Nach einer gut getimten Flanke von Szymon Sidorowicz grätschte Ernest Gras in die Flugbahn. Ein Bernauer Spieler konnte jedoch auf der Linie klären (58.). Großchance dann für Sven Marten. Eine Ecke von Alexander Riehl jagte Marten mit einem Direktversuch haarscharf über die Latte (71.). Und auch Ernest

Gras zielte nicht wirklich genau, sondern drüber (74.). Den dicksten "Riesen" vergab allerdings F. Riehl. Diesmal über links perfekt von Bejuk freigespielt, scheiterte er aus höchstens 10 Metern an Gästekieeper Danny Kempfer (85.). Er selbst sagt später: "ich habe ihn angeschossen". Den einzigen (!) Torschuss für Bernau in den zweiten 45 Minuten gab Philipp Wannke ab (90.), kein Problem für SVA – Torhüter Alexander Walter. In der 3-minütigen Nachspielzeit passierte nichts mehr.

In der Summe aufgrund der deutlich klareren Chance ein verdienter Sieg des Gastgebers. Borkowski in der PK: "Aufgrund der zweiten Halbzeit war es okay." Zweiter Sieg im zweiten Spiel bedeutet vorerst Spitzenreiter. Einige BB – Liga – Trainer nutzten den Abend zu einer Spielbeobachtung. (Dirk Wieland)